

## WIE GEHEN WIR EIGENTLICH MITEINANDER UM?

### Veranstaltungsort:

RPI Kassel  
Heinrich-Wimmer-Str. 4, 34131 Kassel

RPI Frankfurt,  
Rechneigrabenstraße 10, 60311 Frankfurt

### Die Anmeldung erfolgt unter:

kassel@rpi-ekkw-ekhn.de  
frankfurt@rpi-ekkw-ekhn.de

### Leitung/Referent(en):

Anke Trömper (RPI Kassel)  
Dr. Anke Kaloudis (RPI Frankfurt)

**Kursgebühr:** 20,00 €

## UNTERRICHTEN IN SCHWIERIGEN LERNGRUPPEN

Eine Fortbildungsreihe  
in 3 Modulen im RPI Kassel  
und im RPI Frankfurt



## **MODUL 1**

### **GEWALTFREIE KOMMUNIKATION (GfK)**

Im Schulalltag kommt es immer wieder zu Konfliktsituationen mit Schüler\*innen, deren Eltern und auch mit Kolleg\*innen. Die GfK (nach Marshall Rosenberg) kann ein wirksamer Ansatz sein, konstruktiv im Gespräch zu bleiben, Kritik so zu äußern, dass sie nicht verletzt und gemeinsam Lösungen zu finden. Dieses erste Modul soll ein Auftakt dafür sein, dass der RU auch in schwierigen Lerngruppen (wieder) Spaß macht und sinnvoll erlebt wird. Jedes Modul kann auch einzeln gebucht werden!

**Mi, 19.02.2020 von 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr,  
RPI Kassel**

**Mi, 11.03.20, 10:00 bis 17:30 Uhr,  
RPI Frankfurt**

#### **Referentin:**

Simone Thalheim (Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, Niederkaufungen)

## **MODUL 2**

### **»DAS WIRD MAN JA WOHL NOCH SAGEN DÜRFEN!«**

Sprache ist ein wichtiges und machtvolles Kommunikationsmittel auch in der Schule. Im Schulalltag können Vorurteile und Diskriminierungen über Sprache weitergegeben und verfestigt werden. In diesem Modul reflektieren wir den eigenen und den kollektiven Sprachgebrauch und üben alternative Formulierungen ein. Wir lernen Möglichkeiten kennen, auch Schüler\*innen für ihre Sprache zu sensibilisieren.

**Mi, 01.04.20, 15:00 bis 18:00 Uhr,  
RPI Kassel**

**Mi, 06.05.20, 15:00 bis 18:00 Uhr,  
RPI Frankfurt**

#### **Referentin:**

Paola Fabbri-Lipsch (Referentin für interkulturelle Personal- und Organisationsentwicklung, Zentrum Oekumene Frankfurt)

## **MODUL 3**

### **»BIOGRAPHISCHES ARBEITEN«**

Faktoren wie Herkunft, Religion, Familie, Freunde formen Identität. Je mehr wir voneinander erfahren, umso größer kann das Verständnis füreinander werden und umso kleiner die gegenseitigen Zuschreibungen. Mit Übungen, die wir ausprobieren und die auch für Schüler\*innengruppen geeignet sind, können wir uns sensibilisieren für die Vielfalt einer Gruppe und können erleben, dass Biografien Entwicklungs- und Veränderungsmöglichkeiten bieten. Ausgewähltes Material zum interreligiös-dialogischen Lernen wird vorgestellt.

**Mi, 03.06.20, 15:00 bis 18:00 Uhr,  
RPI Frankfurt**

**Mi, 17.06.20, 15:00 bis 18:00 Uhr,  
RPI Kassel**

#### **Referentinnen:**

Anke Trömper und Dr. Anke Kaloudis



Jedes Modul kann auch einzeln gebucht werden.

Die Veranstaltungen sind geeignet für Lehrkräfte im Bereich Grundschule, Sekundarstufe I, Berufliche Schulen. Sie sind nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz akkreditiert.